

Hollische Nachrichten

Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Hauptgeschäftsstelle und Druckerei: Halle (Saale), Große Ulrichstr. 16, Gammelfirst-Str. 27/28, 1. St. (Telefon 27981), 2. St. (Telefon 27982).
Halle: Verleger: Dr. G. H. G. (Telefon 27981), 2. St. (Telefon 27982).
Halle: Verleger: Dr. G. H. G. (Telefon 27981), 2. St. (Telefon 27982).
Halle: Verleger: Dr. G. H. G. (Telefon 27981), 2. St. (Telefon 27982).

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Verlag: Vom Montag zum Sonntag / Mittelsächsische Grenzzeitung / Sächsische Arbeiterzeitung
Mitteldeutsche Volkszeitung / Wochen- und Wochenblatt / Schul- und Lehrzeitung / Arbeit und Recht
Der junge Reich / Feld u. Garten / Heimatblätter / Frauen u. Wohnen / Schiffsport / Arbeit und Recht
Industrie, Technik, Handwerk / Film u. Kunst / Auto u. Kraftfahr / Hochschulfunk / Modeberichter
Mitteldeutsche Wirtschafts-Zeitung / Sächsische Sport-Nachrichten

Bezug u. Anzeigen: Der tägliche Erscheinen (außer Sonn- und Festtagen) gewährt durch die Post 220 RM. (einmal monatlich 2,10 RM. einmal 10 Rp. Zusatzgebühr). Für den Postweg 1,30 RM. (einmal monatlich 1,30 RM. einmal 10 Rp. Zusatzgebühr). Anzeigenpreise: 1 mm hoch, 22 mm breit (Anzeigen) 14 Rp.; 1 mm hoch, 78 mm breit (Werbe) 100 Rp. Ermäßigte Preise für Werbeanzeigen, Familienanzeigen usw. Radikale nach Preisliste Nr. 5 (Stall C. Reichsverband Halle (Saale), Postfach Leipzig Str. 24/25).

Nummer 123

Montag, den 31. Mai 1937

49. Jahrgang

Rote spanische Flugzeuge bombardieren Panzerschiff „Deutschland“

Unerhörte Provokation durch spanische Bolschewisten — 23 deutsche Matrosen gefallen

dnb. Berlin, 31. Mai.
Ein unerhörter und kaum vorstellbarer Fall: Spanische bolschewistische Flugzeuge bombardieren ohne jeden Grund ein deutsches Kriegsschiff, das an der spanischen Küste in Ruhe liegt. 23 tapfere deutsche Matrosen fanden dabei den Heldentod. Die deutsche Regierung wird auf die unerhörte Provokation der spanischen Bolschewisten eine entsprechende Antwort zu geben wissen. Die deutsche Reichsregierung gibt zu dem Vorfall folgende Erklärung ab:

Erklärung der Reichsregierung

Nachdem vor wenigen Tagen rote Flugzeuge die im Hafen von Mallorca liegenden englischen, deutschen und italienischen Schiffe mit Bomben angegriffen hatten und dabei auf einem italienischen Schiff sechs Matrosen töteten, wurde den deutschen Schiffen der weitere Aufenthalt in diesem Hafen unterlag. Am Sonntag, dem 29. Mai, lag das Panzerschiff „Deutschland“ an der Reede von Ibiza. Das Schiff gehört zu den für die internationale Seeskontrolle bestimmten Streikkräften. Trotzdem wurde zwischen 6 und 7 Uhr abends das Panzerschiff plötzlich von zwei im Gleichflug niedergehenden Flugzeugen der roten Valencien-Regierung mit 23 Bomben beschossen. Da das Schiff in Ruhe lag, bestand für die Mannschaften in dem im Vorderdeck befindlichen ungeschützten Mannschaftsraum. Eine der roten Bomben schlug, ähnlich wie neulich bei dem italienischen Schiff in die Dieselmotoren, dieses Mal mitten in die Wasserleitung. 20 Tote und 73 Verletzte sind die Folge dieses verbrecherischen Anschlagens. Eine zweite Bombe traf das Steuerhaus, richtete dort aber nur geringere Beschädigungen an. Das Schiff, das vollkommen geschädigt und schwerlich für mehr als ein paar Stunden weiterfahren konnte, wurde von der Reichsregierung zu Marazion, die sie unter Aufsicht dem Nichteinmischungsausschuss mitteilen wird.

Die Namen der Gefallenen

Die Namen der im Dienst für ihr Vaterland Gefallenen sind: 1. Stabsmatrose Vobitz, 2. Stabsmatrose Martens, 3. Stabsmatrose Martin, 4. Stabsmatrose Schmidt, 5. Stabsmatrose Zimmermann, 6. Obermatrose Demno, 7. Obermatrose Gieschardt, 8. Obermatrose Wagners, 9. Obermatrose Söllrich, 10. Obermatrose Kallin, 11. Obermatrose Pöschel, 12. Obermatrose Söhner, 13. Obermatrose Riech, 14. Matrose Fischer, 15. Obersteiger Manja, 16. Obersteiger Hoesber, 17. Heizer Schockoff, 18. Oberbootskott Wolkemeier, 19. Obermatrose Angen.

Nach den letzten hier vorliegenden Meldungen hat der verbrecherische Anschlag auf das Panzerschiff „Deutschland“ 29 Tote, 19 Schwere und 61 Leichtere Verletzte gefordert. Es hat sich inzwischen herausgestellt, daß der als geflüchtet gemeldete Obermatrose Gieschardt wohlhaft ist. Außer den bereits gemeldeten Verletzungsangehörigen fielen im Dienst für das Vaterland: Obersteiger Wismar, Stabsmatrose Busch, Stabsmatrose Schmidt, Obermatrose Ballus.

Die deutsche Vergeltungsaktion

Bombardement des Seehafens von Almeria

dnb. Berlin, 31. Mai (Letzte Meldung)

Amlich wird soeben mitgeteilt: Zur Vergeltung des verbrecherischen Anschlages roter Bombenflugzeuge auf das vor Anker liegende Panzerschiff „Deutschland“ wurde heute in den Morgenstunden von deutschen Seestreitkräften der besetzte Seehafen von Almeria beschossen.

Nachdem die Hafenanlagen zerstört und die gegnerischen roten Batterien zum Schweigen gebracht worden sind, wurde die Vergeltungsaktion abgebrochen und beendet.

Wie amlich mitgeteilt wird, werden sofort weitere Schiffe der deutschen Kriegsmarine zur Verstärkung unserer Streitkräfte in den spanischen Gewässern in See gehen.

Rote Angriffe auf Kontrollschiffe

Der Ueberfall auf die „Deutschland“ planmäßig vorbereitet

Halle, 31. Mai.

Der unerhörte Ueberfall auf das deutsche Panzerschiff, das sich mit anderen deutschen Kriegsschiffen in Ausübung der internationalen Kontrolle in den spanischen Gewässern befindet, ist nur der bisher letzte, aber auch schwerste Zwischenfall in einer ganzen Reihe anderer, die durch die Vorkontrollen von Valencia hervorgerufen wurden sind und von denen sowohl deutsche als auch italienische Schiffe in der Ausübung ihrer Kontrollpflicht betroffen wurden. Ganz offenbar handelt es sich dabei um wohl vorbereitete verbrecherische Anschläge und um planmäßige Aktionen mit dem Zweck, die Vorkontrollen der Nichteinmischungsausschüsse zu durchkreuzen. Die letzte Tat dieser Art, der so viele deutsche Marinemannschaften in treuer Pflichterfüllung zum Opfer gefallen sind, zeigt der Welt ersärend, wohin die bisherige Rauberei gewisser internationaler Kreise gegenüber den spanischen Bolschewisten überhaupt führt. Es muß mit größtem Nachdruck gefordert werden, daß nunmehr endlich energig eingegriffen wird und daß die hollischen Verbrechen für ihre Untat büßen leisten.

Sprecher der italienischen Regierung eine Darstellung dieser Ueberfälle gegen die italienischen Schiffe gegeben und auf die große Verantwortung des Reichs einmündig ausgesprochen.

In seiner einwachen Darstellung hatte der Sprecher Italiens angeführt, daß am 24. Mai fünf Flugzeuge der Valencien-Regierung Palma in der ungeschützten Nähe bombardierten, die außerhalb des Hafens verankerten italienischen Schiffe angriffen. Fünf Bomben fielen in der Nähe der italienischen Schiffe nieder und viele Epitrier fielen auf die Deck dieser Schiffe. Am 26. Mai früh 7 Uhr unternahm fünf Bomber einen neuen Angriff gegen dieselben Schiffe. Eine große Bombe traf die Schiffsräume und mehrere Offiziere der italienischen Flotte einschließlich des Kommandanten wurden verwundet, sechs davon getötet. Der Nichteinmischungsausschuss hat darauf, wie am Sonntag bereits berichtet wurde, einstimmig sein tiefstes Bedauern über diese Greuelthat ausgesprochen. Die roten Freibeuter aber kehrten sich nicht daran. In offenkundiger Verhöhnung der internationalen Kommission haben sie vielmehr das neue Verbrechen gegen das deutsche Panzerschiff begangen, das in voller Ruhe vor Ibiza vor Anker lag und diesmal worden zahlreiche deutsche Seeleute die Opfer. Eine Untat, die von den gegen zivilisierten Welt als Verlebensierung angesehen werden muß und die keinesfalls ungeahnt bleiben darf. (Weiteres siehe Seite 2.)

Besprechung in der Reichskanzlei

Der Führer hat gestern sofort München versenden und ist nach Berlin zurückgekehrt. Am 18. Mai hatte der Führer in der Reichskanzlei eine Besprechung, an der der Reichsriegsminister, Generalleutnant von Blomberg, der Reichsgruppenführer von Heusinger, und der Oberbefehlshaber der Kriegsmarine, Generaladmiral Raeder, teilnahmen. Später traf auch Göring ein.

Zusammentritt des Nichteinmischungsausschusses

Der diplomatische Berichterstatter der „Times“ berichtet, daß der Hauptnuntiusausschuss des Nichteinmischungsausschusses am Montag zusammentritt, um sich mit den Mitgliedern des Ausschusses für den Schutz der Schiffe der britischen, französischen, deutschen und italienischen Flotte zu besprechen.

Das Maß ist voll

Berlin, 31. Mai.

Es ist bekannt, daß im Osten von Palma neben dem deutschen Torpedoboot „Albatros“ Flugszeuge der Balencia-Bolschewisten Bomben abgeworfen hatten, damit sich der in die See entweichende Bolschewist dieses Torpedos auf einen vorgeschobenen Plan stellen. Der Ueberfall auf den „Albatros“ und die Verbreitung des bolschewistischen Weibchens in Genf haben mir als Beweis für die Tatsache angeführt, daß die Bolschewisten von neuem mit besonderem Eifer daran gegangen sind, ein Ziel zu verfolgen, das in der Konstantinopel- und Spanien zu einem europäischen, in zu einem Weltkonflikt auszuweiten. Die Ueberfälle auf italienische Schiffe, über die Grandi am Freitag den Nichtniedermittlungsausschuß in London unterrichtet, haben diese Bestrebungen ersichtlich gemacht.

Auch in das Schicksal geflohen. Flugszeuge der Balencia-Bolschewisten haben das in nördlicher Höhe außer Sichtweite befindliche Panzerschiff „Deutschland“ überfallen und mit Bomben beschoßen. Bolschewistische Bomben haben deutsche Vessels gesenkt, die in dem blauen Grenzfeld der Marine den Wehrdienst für die Westfront auf hoher See für einen kühnen Einsatz leisten, der als ein Zeichen der Ehre und des Willens, die Freiheit der Welt zu verteidigen, die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird. Das deutsche Volk steht voll aufrichtiger Trauer und voll tiefer Empörung an den Vorkämpfern der letzten Jahre, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Der Ablauf der Bolschewisten in den letzten Tagen und die einzelnen Umstände des Angriffes auf das deutsche Kriegsschiff sind in dieser Stunde voll und ganz im Bewusstsein der Welt. Die Bolschewisten wissen nur zu gut, daß allein ihre Taten die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Die deutsche Flotte hat sich in der letzten Stunde voll und ganz im Bewusstsein der Welt. Die Bolschewisten wissen nur zu gut, daß allein ihre Taten die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Größtes Aufsehen in Paris

Zitierung eines Pariser Korrespondenten

ck. Paris, 31. Mai.

Nachdem in den letzten Wochen die nähere Einzelheit über den roten Pfliegerüberfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ bekannt geworden waren, ist in den Pariser politischen Kreisen ein sehr heftiger Eindruck hervorgerufen. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert.

Ueberall erhebt sich jetzt in Paris die Frage, was ein solches Verbrechen für die Welt bedeutet. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert.

Die deutsche Flotte hat sich in der letzten Stunde voll und ganz im Bewusstsein der Welt. Die Bolschewisten wissen nur zu gut, daß allein ihre Taten die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Die deutsche Flotte hat sich in der letzten Stunde voll und ganz im Bewusstsein der Welt. Die Bolschewisten wissen nur zu gut, daß allein ihre Taten die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Italien: eine neue Lage

dnb. Rom, 31. Mai.

Die Meldung über den feigen Ueberfall bolschewistischer Flugszeuge auf Panzerschiff „Deutschland“ hat in italienischen politischen Kreisen einen sehr heftigen Eindruck hervorgerufen. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert. Die Pariser Presse hat sich über den Überfall auf das Panzerschiff „Deutschland“ sehr heftig geäußert.

Die deutsche Flotte hat sich in der letzten Stunde voll und ganz im Bewusstsein der Welt. Die Bolschewisten wissen nur zu gut, daß allein ihre Taten die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Die deutsche Flotte hat sich in der letzten Stunde voll und ganz im Bewusstsein der Welt. Die Bolschewisten wissen nur zu gut, daß allein ihre Taten die Ehre eines kühnen Mannes im Dienste der Freiheit darstellt. Eine unerschrockene Flotte von kühnen Seeleuten, die im Auftrag einer Flotte von Vorkämpfern hingebend wurden, die die „Regierung“ zu neuen Taten und von aufrichtigeren Vorkämpfern jagt als Regierung anerkannt und behandelt wird.

Danzerschiff „Deutschland“ in Gibraltar

London, 31. Mai.

Neuer meldet aus Gibraltar, daß das Panzerschiff „Deutschland“ am Sonntagmorgen, von der spanischen Küste kommend, in Gibraltar eingetroffen ist. Das Schiff fuhr harmlos. Unter der Besatzung befanden sich Tote und Verwundete, die sich nach dem Bombenabwurf der bolschewistischen spanischen Flieger ereigneten.

Die Rämpfe in Spanien

op. Paris, 31. Mai.

Die nationalen Flieger haben, wie die Radio-Agentur aus Salamanca meldet, am Sonntag eine sehr lebhafte Tätigkeit entfaltet. Ein aus 20 Bombenflugzeugen und 18 Jagdflugzeugen bestehendes Geschwader überfiel die Stadt Bilbao und bedeckte die militärischen Anlagen sowie den Hafen mit zahlreichen Bomben. Die Flieger des Gebietes von Euzkara leisteten die heftigsten Widerstände. Die spanischen Flieger haben, wie die Radio-Agentur aus Salamanca meldet, am Sonntag eine sehr lebhafte Tätigkeit entfaltet.

Die heftige bolschewistische Welle

Die heftige bolschewistische Welle, die sich über die Welt ausbreitet, hat in den letzten Tagen einen neuen Höhepunkt erreicht. Die Bolschewisten haben die deutsche Flotte überfallen und mit Bomben beschoßen. Die Bolschewisten haben die deutsche Flotte überfallen und mit Bomben beschoßen.

Deutsche Freiwillige ausgesandt

St. Jean de Los, 31. Mai.

Am Sonntag um 21.30 Uhr hat in St. Jean de Los die Ausreise von drei deutschen Freiwilligen in Richtung Spanien begonnen. Die Freiwilligen sind in Richtung Spanien ausgesandt.

Glandern-Gebetsfeier des Riffhäuserbundes

Berlin, 31. Mai.

Die große, sechs Monate währende Glandern-Gebetsfeier des Riffhäuserbundes hat am Sonntag ihren Abschluss gefunden. Die Gebetsfeier hat am Sonntag ihren Abschluss gefunden.

Strapatzkämpfe in Chicago

New York, 31. Mai.

Zu neuen heftigen Strapatzkämpfen kam es am Sonntag im Süden Chicagos, wo ein Arbeiter der Republic Steel Corporation, das trotz wiederholter Versuche der Verbandsverwaltung, dort einen Streik anzusetzen, den Betrieb nicht schließen konnte. Die Arbeiter haben die Arbeit fortgesetzt.

Der Fähr von Ipi geflohen

Neuer meldet aus Anklam, daß der Fähr von Ipi geflohen ist.

Weltweite Wissenschaft / Neues aus allen Gebieten

Zweiter und dritter Tag der 250-Jahrestag der Deutschen Naturforscher-Vereinigung

Die Deutsche Akademie der Naturforscher veranstaltete am Sonntag den zweiten Tag ihrer Jubiläumfeier, in der die Naturforscher der Welt anwesend waren. Die Naturforscher der Welt anwesend waren.

Der erste Vortrag hielt Prof. Dr. Rudolph Saundt, Dresden, über

Carus, der 18. Präsident der Leopoldina.

Am 18. Präsident der Leopoldina, Prof. Dr. Rudolph Saundt, Dresden, über Carus, der 18. Präsident der Leopoldina. Am 18. Präsident der Leopoldina, Prof. Dr. Rudolph Saundt, Dresden, über Carus, der 18. Präsident der Leopoldina.

beholden befehligen, keine Toxine, sondern Abwehrkräfte zu entwickeln, die die Krankheit abwehren können.

Der Redner nannte die Chlorine, die in der Chlorine enthalten ist, die in der Chlorine enthalten ist. Der Redner nannte die Chlorine, die in der Chlorine enthalten ist.

Zweitens sind diese Eiweißkörper keine Antigen. Der Redner meinte eine neue, gleich wirksame „Immunisierung“, auf die Chlorine - nach ihrer Bildung durch den Körper - durch einen empfindlichen Receptor wirkt. Die Wirkung tritt sofort auf ohne Antikörper, die Immunität ist rein lokal, sekundär, die Wirkung der Chlorine ist vielfach durch die Chlorine im Blut, die Wirkung der Chlorine im Blut.

Auf diese Weise wurden therapeutische Ergebnisse erzielt. Die Wirkung der Chlorine ist vielfach durch die Chlorine im Blut, die Wirkung der Chlorine im Blut.

Der Redner meinte eine neue, gleich wirksame „Immunisierung“, auf die Chlorine - nach ihrer Bildung durch den Körper - durch einen empfindlichen Receptor wirkt.

Die Wirkung der Chlorine ist vielfach durch die Chlorine im Blut, die Wirkung der Chlorine im Blut.

"Deutschlands Lebensplan"

Weg über den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands

ab. Weimar, 31. Mai.

Der Beauftragte des Führers für den Vierjahres-Planzentralpräsident Generaloberst Göring, am Sonntagvormittag auf einer Großkundgebung in der Paulinerkirche in Weimar, bei der der Reichspräsident über die großen Aufgaben, die sich aus dem Lebensplan des Führers für Deutschland ergeben, über die Lebensplan der Wirtschaft, die Aufgaben der Wirtschaft und die Aufgaben der Wirtschaft.

deutschen Wirtschaft den dringenden Appell, alle Kräfte einzusetzen, um in kürzester Zeit die hundert wichtigsten Aufgaben zu erfüllen. Wenn hier die Wirtschaft nicht ausreicht, so sind wir gezwungen, sie durch andere Mittel zu ergänzen. Aber die Wirtschaft ist nicht einseitig, sondern ganzheitlich. Sie ist nicht nur Wirtschaft, sondern auch Kultur, Wissenschaft und Kunst. Sie ist nicht nur Produktion, sondern auch Konsum. Sie ist nicht nur Arbeit, sondern auch Erholung. Sie ist nicht nur Leistung, sondern auch Anerkennung.

Die Rede Gehrigs

Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands. Dieser Plan ist nicht einseitig, sondern ganzheitlich. Er ist nicht nur Produktion, sondern auch Konsum. Er ist nicht nur Arbeit, sondern auch Erholung. Er ist nicht nur Leistung, sondern auch Anerkennung.

Um die Nahrungsfreiheit

Eröffnung der 4. Reichsnährstandsauktion in Anwesenheit des Führers

München, 31. Mai.

Die feierliche Eröffnung der 4. Reichsnährstandsauktion fand heute in München statt. Der Reichspräsident, Generaloberst Göring, nahm an der Eröffnung teil. In seiner Rede betonte er die Wichtigkeit der Nahrungsfreiheit für Deutschland. Die Nahrungsfreiheit ist ein Ziel, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann. Die Nahrungsfreiheit ist ein Ziel, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann.

und wehrlos und damit zersplittern. Das nationalsozialistische Deutschland ist aber einheitlich, jedes Opfer zu tragen, um die deutsche Freiheit und Unabhängigkeit zu gewährleisten. Es ist nicht nur ein Kampf um die wirtschaftliche Freiheit, sondern auch ein Kampf um die politische Freiheit. Es ist nicht nur ein Kampf um die wirtschaftliche Freiheit, sondern auch ein Kampf um die politische Freiheit.

Dabei appelliere ich noch einmal an alle die Männer, die zu führen haben, gleichgültig, wo sie stehen. Sie müssen nicht nur die Interessen des Reichs, sondern auch die Interessen der eigenen Volksgenossen berücksichtigen. Sie müssen nicht nur die Interessen des Reichs, sondern auch die Interessen der eigenen Volksgenossen berücksichtigen.

Das Fest des deutschen Handwerks

Frankfurt am Main, 31. Mai.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Göring vor der NS

"Wir wollen keine Dummköpfe!"

Weimar, 31. Mai.

Das zweite Reichsführerforum der Hitlerjugend in Weimar erreichte am Sonntagabend seinen Höhepunkt. Der Reichspräsident, Generaloberst Göring, nahm an der Eröffnung teil. In seiner Rede betonte er die Wichtigkeit der Hitlerjugend für Deutschland. Die Hitlerjugend ist ein Instrument, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann.

Das zweite Reichsführerforum der Hitlerjugend in Weimar erreichte am Sonntagabend seinen Höhepunkt. Der Reichspräsident, Generaloberst Göring, nahm an der Eröffnung teil. In seiner Rede betonte er die Wichtigkeit der Hitlerjugend für Deutschland. Die Hitlerjugend ist ein Instrument, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann.

Das zweite Reichsführerforum der Hitlerjugend in Weimar erreichte am Sonntagabend seinen Höhepunkt. Der Reichspräsident, Generaloberst Göring, nahm an der Eröffnung teil. In seiner Rede betonte er die Wichtigkeit der Hitlerjugend für Deutschland. Die Hitlerjugend ist ein Instrument, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann.

Das zweite Reichsführerforum der Hitlerjugend in Weimar erreichte am Sonntagabend seinen Höhepunkt. Der Reichspräsident, Generaloberst Göring, nahm an der Eröffnung teil. In seiner Rede betonte er die Wichtigkeit der Hitlerjugend für Deutschland. Die Hitlerjugend ist ein Instrument, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann.

Das zweite Reichsführerforum der Hitlerjugend in Weimar erreichte am Sonntagabend seinen Höhepunkt. Der Reichspräsident, Generaloberst Göring, nahm an der Eröffnung teil. In seiner Rede betonte er die Wichtigkeit der Hitlerjugend für Deutschland. Die Hitlerjugend ist ein Instrument, das nur durch die Einheitsbewirtschaftung erreicht werden kann.

soes Maß an Selbsterziehung, an dauerndem Arbeiten an sich selbst. In dieser Hinsicht sind wir ein Volk, das sich selbst erzieht, ein Volk, das sich selbst erzieht. In dieser Hinsicht sind wir ein Volk, das sich selbst erzieht, ein Volk, das sich selbst erzieht.

Das Fest des deutschen Handwerks

Frankfurt am Main, 31. Mai.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Das Fest des deutschen Handwerks in der DWA, der am Samstag in der Halle des Reichspräsidenten, Generaloberst Göring, stattfand, war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft. Es war ein Fest der Einheit und der Kameradschaft.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

Die Rede Gehrigs Generaloberst Göring dankte dem Reichspräsidenten, der ihn zum Leiter der Vierjahresplanung ernannt hat. Er erklärte, dass die Vierjahresplanung ein Plan für den Krieg ist, ein Plan für den Kampf um die wirtschaftliche Freiheit Deutschlands.

"Oberleier" nach des Tages Arbeit Entspannung und Erholung haben. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie.

"Oberleier" nach des Tages Arbeit Entspannung und Erholung haben. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie.

"Oberleier" nach des Tages Arbeit Entspannung und Erholung haben. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie.

"Oberleier" nach des Tages Arbeit Entspannung und Erholung haben. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie. Die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie, die Aufbringung der Energie.

steigt die Bekämpfung dafür brauchen, das sie heute wieder ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt gewinnen. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt, Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt.

steigt die Bekämpfung dafür brauchen, das sie heute wieder ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt gewinnen. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt, Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt.

steigt die Bekämpfung dafür brauchen, das sie heute wieder ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt gewinnen. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt, Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt.

steigt die Bekämpfung dafür brauchen, das sie heute wieder ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt gewinnen. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt, Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt. Sie gewinnen ein Ansehen in der wissenschaftlichen Welt.

Stadt-Zeitung

Seltene Hochzeitsgabe

Auf dem Heidentisch liegen und stehen die Hochzeitsgüter, geschmückt und liebevoll. Man sieht aus dem Bewundern nicht heraus. Man sieht und sieht und hat immer das Gefühl: einmal auf eine Gabe zu haben, die das ganze Jahr warm anfallen, eine ganz persönliche Gabe zu treffen, die man nicht fassen kann.

Und nun steht ich's unter dem Bunde der Hochzeitsgüter hervor. Vielleicht verdirbt es einen Schatz, den man ja nie verlieren will.

Feierstunde der Hitler-Jugend
Gaulleiter Staatsrat Eggeling spricht

Neue Ausgrabungsergebnisse in Memleben

Der Mitteldeutsche Bezirksverein Halle der Deutschen Volkshilfe für Bauern...
Der Mitteldeutsche Bezirksverein Halle der Deutschen Volkshilfe für Bauern veranstaltete am Sonntag unter reger Beteiligung eine Besichtigung des in Memleben gefundenen Grabes eines der ersten Bauern im Mittelalter.

Feuer in einer Drogerie

Am Sonntagabend gegen 11.30 Uhr wurde die Drogerie in der Liebenauer Straße gerufen. Dort war ein Brand ausgebrochen, der die Drogerie in Brand gesetzt hat.

Wetterbeobachtungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle

Montag, 31. Mai 1937, morg. 7 Uhr

Zeit	Temperatur	Windrichtung	Wolkenlage	Wolkenart	Wolkenmenge	Beobachtung	Beobachter
14.12	+21.8	7007	34	NNW	1	wolkenlos	
15.00	+20.7	7007	32	ONO	0	heiter	
16.00	+19.7	7002	31	O	0	wolkenlos	
17.00	+23.2	7083	37	SW	3	heiter	
18.00	+17.6	7258	63	SO	1	wolkenlos	
19.00	+18.7	7257	58	S	3	bedeckt	

Brüdenbau beim Gauappell

Die Hauptveranstaltung des Gauappells 1937, die Bräutigamsbräutigang an den Brändenberg bei Halle am Sonntag, dem 3. Juni, ist mit dem Aufmarsch großer Massen verbunden. Um eine einheitliche Abwicklung dieses Aufmarsches zu ermöglichen und um zu vermeiden, daß die Formationen an dem Platz zu lange stehen müssen, hat die Organisation für die Durchführung einer weiteren Anmarschstraße geordnet.

Meteor am Nachthimmel

In der Nacht zum Sonntag wurde um 0.10 Uhr ein eindruckvoller Meteor beobachtet. Mit blaugrüner Helligkeit und einem rotglühenden Funkenstreich von der ungeschätzten Länge des doppelten Mondradius zog es von Südwest nach Nordost über dem höchsten Scheitel nach dem südlichen Horizont seine Bahn durch unsere Atmosphäre. Die Erscheinung dauerte 5 bis 10 Sekunden.

Aufbau der mitteldeutschen Volksbüchereien

Debatante Arbeitstagung der Leiter der Volksbüchereien unseres Regierungsbezirks — Die kulturpolitischen Aufgaben des Volksbüchereiwesens — Aufbauplan der Staatlichen Beratungsstelle Halle

Für die Leiter und Leiterinnen der Volksbüchereien im Regierungsbezirk Merseburg fand am vergangenen Sonntag eine Arbeitstagung in Halle statt, die durch eine Reihe bemerkenswerter Referate und die Vertiefung neuer Arbeitsvorhaben eine grundlegende Bedeutung für die Durchführung eines großen Aufbaues hat.

Die Volksbücherei nimmt heute mehr denn je eine bemerkenswerte Stelle im kulturellen Leben der Nation ein. Die durch Staat und Bewegung mit sochem Ernst und Verantwortungsbewusstsein betriebene kulturpolitische Erziehungsarbeit an der Volksgemeinschaft erbringt in der Volksbücherei eines ihrer wichtigsten Instrumente.

Ein Festtag der Hallen:

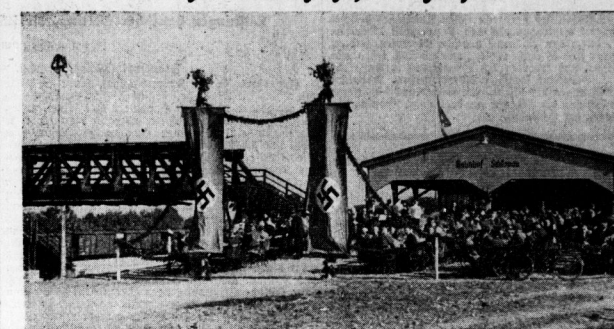
Neue Fahne — neues Museum

Flingstör — Lebergabe der neuen Fahne durch den Oberbürgermeister
Eröffnung des erweiterten Hallenmuseums

Wie man sich Halle nicht ohne die Hallen vorstellen kann, so gehört das Flingstör zu den Hallen. Seit es seit vielen Jahrhunderten bei ihnen jedes zweite Jahr um Flingeln herum Brand ist, so feierten sie auch am Sonntag wieder in frohem Kreise das schöne Fest im Garten der Saalhofbräuerei.



Weihe des Bahnhofes Schkopau

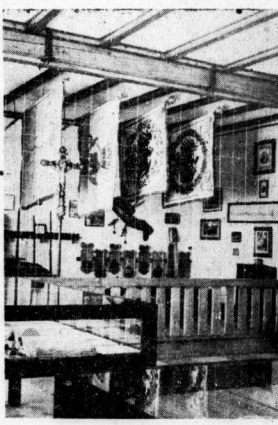


Das neue Bahnhofgebäude. — Die Arbeitskameraden beim Richteschmaus. (Aufnahme: Heydrich).

Die Weihen der Hallen sind die Vorbereitung der Saalwälder-Brüderfahrt unter Oberbürgermeister Weichmann. Der Festtag der Hallen ist ein Festtag der Hallen, ein Festtag der Hallen.

Die Weihen der Hallen sind die Vorbereitung der Saalwälder-Brüderfahrt unter Oberbürgermeister Weichmann. Der Festtag der Hallen ist ein Festtag der Hallen, ein Festtag der Hallen.

schäft eine Fülle bemerkenswerter Anregungen geben konnten. — Über den „Einfluß der nationalsozialistischen Revolution auf die Beratung des Schrifttums der Vergangenheit und Gegenwart“ sprach als zweiter Redner Dr. Augustin, der neue Leiter der Beratungsstelle Halle. Die Ausführungen Dr. Augustins stellten in eindringlicher Weise die Bedeutung der Beratung als eine totale geistige Weltanschauung dar.



Blick in das neugestaltete Hallen-Museum. (Aufnahme: W. Danz)

Wappen der Stadt Halle, auf der anderen das der Hallen mit Saalhafen und Saalhof; ihre Spitze zielt ein Vorbertrauen zum Saalhofkreuz. Im Mittelpunkt des zweiten Teiles stand das alte Wappen der Hallen, das im Jahre 1289 von dem Hallenrat als Wappen angenommen wurde.

(Aufnahme: W. Danz) Übergabe der neuen Hallen-Fahne durch Oberbürgermeister Dr. Dr. Weidemann.

Drei Tage Trauerbefragung

Der Reichsminister des Innern gibt folgendes Befehl: Am Anlaß des verstorbenen Kaisers...

Hilffrich ungemein merkwürdigen Erinnerungsstücke der Salonen...

Nach einem Ueberblick über die Geschichte des Museums...

Gardinen-Treffen in Halle

Am Sonntag wurde die erste evangelische Kinderbewahranstalt...

Betrügerischer Klavierstimmer

Der Postinspektor teilt mit: In Mitteldeutschland tritt ein betrügerischer Klavierstimmer auf...

Gau der Witte auf dem Reichshandwerkertag

Leistungen hallischer Meister, die für die Brauerei (an) - Einbrudelsche Ehe der Kulturarbeit des Handwerks in Frankfurt (Main) weilenden Doppelberichterhalter

Frankfurt (Main), 31. Mai. Frankfurt, die alte Kränungsstadt, nennt sich heute mit Stolz die Stadt des deutschen Handwerks...

enge Verbundenheit der Stadt mit dem Handwerk zum Ausdruck brachte und der Stadt des deutschen Handwerks...

kommt. Hallische Prototypen haben während der letzten Jahre ein gutes Ansehen gefunden...

100 Jahre Kinderbewahranstalt

Am Sonntag feierte die erste evangelische Kinderbewahranstalt in Halle...

so, Bibliothekar Dr. Weichenborn, Pfarramt...

Die für heute 15 Uhr vorgesehene Feier der Malben-Umlegung auf dem Hallmarkt fällt im Gedankten an die tapferen deutschen Matrosen, die den Feldtod für ihr Vaterland fanden, aus

Auszeichnung des Reichsbahn-Reichsfliegers im Reichsberufsmittelpfand

Beim diesjährigen Reichsbahn-Reichsfliegerwettbewerb...

Einstellung von Führerwärtern beim Reichsarbeitsdienst

Zum 1. Oktober d. J. werden bei allen Reichsarbeitsdienst-Führerwärtern...

Die Glücksmänner rücken an

Die Glücksmänner Halle der Reichslotterie für Arbeitsbeschaffung...

Jeder Volksgenosse trägt die Gaupappel-Platette

Die Gaupappel-Platette ist ein Zeichen der Anerkennung...



Volksgenosse besetze: Luftschutz

Schwimmen mit AdF auch im Freien

Neben den bisherigen Schwimmturnen im Stadtbad...

Ertrauen

Am 30. Mai um 17 Uhr ertrank beim Baden...

Einmütiges

Am Sonntagabend gegen 15.30 Uhr trafen...

Geht über

Der Meister Karl Hesse hat...

Volkskennzeichen

Das heißt dem eigenen Eifer, dem Reiz, dem...

Table with 3 columns: Name, Wochensumme, Wochensumme. Lists names like Kamm, Madras, etc.

Mitteldeutschland

31. Mai.

Wie wird der Juni

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Der Monat Juni bringt den Übergang vom Sommer zum Sommer. Das Maximum in der Regenzeit liegt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni. Die Ernte beginnt im Juni.

Städtischer Unfall im Wert

Verkehr. Im Wert Schloß des Ammendorfer Werks ereignete sich am 28. Mai ein schwerer Unfall, bei dem ein Arbeiter verletzt wurde. Der Unfall ereignete sich am 28. Mai im Wert Schloß des Ammendorfer Werks.

Raumburg im Gefesseln

Raumburg. Aus Anlaß des Kreisverkehrs am 28. Mai wurde die Raumburg im Gefesseln. Die Raumburg wurde im Gefesseln. Die Raumburg wurde im Gefesseln.

Am Baum zerfetzt und verbrannt

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Sangerhausen. Auf der Straße zwischen Sangerhausen und A. wurde ein Mann am Baum zerfetzt und verbrannt. Der Mann wurde am Baum zerfetzt und verbrannt.

Magdeburger Fleischvergiftungsprozess

Drei Jahre zwei Monate Zustand für Fleischmeister Eggebrecht - Führung eines Fleischereibetriebes unterlag - Zwei Jahre zwei Wochen Gefängnis für den Tierarzt

Nach sterner Verhandlung fällt die große Strafkammer Magdeburgs das Urteil in dem Prozesse, der im Magdeburger im vorigen September schuldig wurde. Die Fleischvergiftungen waren verursacht worden durch eine unzulässige Vorbehandlung geschlachteter Tiere, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Das Urteil lautet gegen Eggebrecht auf drei Jahre zwei Monate und sechs Wochen, gegen den Tierarzt Dr. Graumann auf zwei Jahre zwei Wochen Gefängnis. Die Fleischvergiftungen waren verursacht worden durch eine unzulässige Vorbehandlung geschlachteter Tiere, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Verhängnisvoller Seitensprung

Aus einer Fahrt ins Blaue wurde eine „Entführung“ und hierüber entschied das Gericht

Ein junger Mann in einem Mansfelder Dorf, der bereits verheiratet war, verliebte sich in ein vierjähriges Mädchen, obwohl er damals noch ein Kind hatte. Die Sache wurde im Gericht verhandelt. Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Die Urteilsabgründung lautet der Vorwürfe nach folgendermaßen: Das die von Eggebrecht am 1. September 1934 in Magdeburg geschickten 3000 Stück Schweine, die der Angeklagte, Fleischmeister Eggebrecht, als Arbeiter, geschäftlich und nach dem durch den Tierarzt Dr. Graumann vorgegebenen Verfahren nach Magdeburg geschickt hatte.

Bahnhof Schkopau eröffnet

Nichtstrecke und Bahnhofsweiche - Das neue Bauwerk in der Auslandshof

Am Sonntag, dem 29. Mai, fand im Rahmen einer Kameradschaftsfeier das Richtfest und die Einweihung des Bahnhofs Schkopau. Die Feierlichkeiten wurden von den Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet. Die Kameraden der Kameradschaftsvereine geleitet.

550 Rothfelder eingeseht

Die vor wenigen Tagen schloarartig erfolgten schweren Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig. Die Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig.

Die vor wenigen Tagen schloarartig erfolgten schweren Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig. Die Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig.

Die vor wenigen Tagen schloarartig erfolgten schweren Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig. Die Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig.

Die vor wenigen Tagen schloarartig erfolgten schweren Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig. Die Unfälle machten an den verschiedenen Stellen den Einsatz der Schützen Rothfeld nötig.

Drittes Todesopfer

der stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen.

der stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen.

der stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen.

der stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen. Die stark erhöhten Fundamente einer Brücke anzuführen.

Aufmarsch der Saalkreis-Feuerlöschpolizei

1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage.

Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage.

Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage.

Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage. Die 1000 Feuerwehrmänner und 30 Motorlöschzüge in Rönneben zum Verbandstage.

Ob zu Hause oder auf Reisen: Gonorodant immer abends als Letztes!

Schwarze Gesagen und dort in folgender Kuffelung für den über acht Stunden währenden Lauf (154,88 km) aufgestellt:
 1. Brandhiff (Mercedes-Benz), Garaciosa (Mercedes-Benz), Baum (Mercedes-Benz), Hofmeier (Auto-Union), Baum (Mercedes-Benz), v. Delius (Auto-Union), Hoffe (Auto-Union), Hartmann (Wolfs).

Der nach den Vorlaufsergebnissen eigentlich in die zweite Reihe gehörende Hoffe war aus Anordnung des Rennleiters in die dritte Reihe gesetzt worden, weil er im 2. Vorlauf — ausweites anmaßlich — Rang einnahm und damit ausfiel.

Die Motoren waren angeordnet in ein obenbetrieutes Fahrzeug, das bei der Fahrt überlaufend, in Gassen und Gassen verfahren, nach der Strecke hin, dann bei jeder Wende zum Seiten hin ein Rennen ein, voll von Spannung bis zum Schluss.

Die wenigen Zwischenfälle haben schon in der ersten Runde an, aus der Mercedes-Benz in einem 12-Stunden-Mercedes-Benz in einem Straß-Verkehr, nicht mehr anzukommen.

Ein Ausfallsergebnis hat ihn zur Aufgabegewonnen. Brandhiff einmal mehr im Vorlauf... Garaciosa hat sich im 30er Jahre die Spitze gefügt vor Hofmeier und der Zwölfstündigen letzten beiden Fahrer... Baum hat sich im letzten Moment... Hofmeier hat sich im letzten Moment... Hofmeier hat sich im letzten Moment...

Über auch Garaciosa's Freude ist nicht lange dauern. In der 4. Stunde ereilte auch ihn das Unglück in Gestalt eines Ausfallsergebnisses.

Darüber sind nur noch zwei Mercedes-Benz und drei Auto-Union sowie der inzwischen schon überlebende Mercedes-Benz der letzten Runden im Rennen. Der 17-Stunden-Läufer Hermann Baum hat sich im letzten Moment... Hofmeier hat sich im letzten Moment... Hofmeier hat sich im letzten Moment...

Sturmfahrer Hermann Lang
 Kampfpläne haben sich der Sieger im Rennen... Hermann Lang hat sich im letzten Moment... Hermann Lang hat sich im letzten Moment...

Berliner Leichtathleten knapp vor Halle

Prachtvoller Studenten-Kampf

Um nur sechs Punkte geschlagen — Trainingsgemeinschaft Halle gewinnt beide Staffeln Luftwaffe gewinnt Dritter

Der gestern auf dem Sportplatz Ziegelwiese durchgeführte Vorkampfwettbewerb zwischen den Leichtathleten der beiden hiesigen Hochschulen (Sportklub) und der Trainingsgemeinschaft der Universität Halle hat zwei gleichwertige Mannschaften im Kampf. Nach einem im Vergleich zu den letzten Jahren sehr ausgereichten und längeren Zeit nicht mehr erreicht wurden und einige Fehler können getrost auch zu höhere Aufgaben herangehen. Erstreckung der ersten fünf Minuten wurde nur sechs Minuten für die Vertreter der Hochschulen... Halle hat sich im letzten Moment... Halle hat sich im letzten Moment...

Sieg der Stromlinie

Die zweite Hälfte des Rennens ist ein Verfolgungskampf zwischen v. Delius und Baum. Baum hat sich im letzten Moment... Baum hat sich im letzten Moment... Baum hat sich im letzten Moment...

Die deutsche Rennmannschaft haben aus neue ihre hervorragende Leistungsfähigkeit bewiesen. Auch der Continental sei in diesem Zusammenhang Anerkennung gesollt, hat es doch auf diesem großen Rennen... Continental hat sich im letzten Moment... Continental hat sich im letzten Moment...

Sturmfahrer Hermann Lang
 Kampfpläne haben sich der Sieger im Rennen... Hermann Lang hat sich im letzten Moment... Hermann Lang hat sich im letzten Moment...

Der Reichssportwettkampf der H.J. im Gebiet Mittelland

Begeisterter Jungen und Mädels

Großes sportliches Leben auf allen halbfässigen Sportplätzen — Anspendende Leistungen in Wurf, Sprung und Lauf — Die besten Mannschaften und Einzelkämpfer

Alle halbfässigen Sportplätze der Stadt Halle fanden in den letzten Tagen im Zeichen des Reichssportwettkampfes der H.J. ein reges Leben. Das sportliche Leben auf allen halbfässigen Sportplätzen — Anspendende Leistungen in Wurf, Sprung und Lauf — Die besten Mannschaften und Einzelkämpfer.

Die besten Einzelleistungen
 1. Grottelohr 1836 197,4. 2. Grottelohr 1936 184,4. 3. Grottelohr 1936 184,4. 4. Grottelohr 1936 184,4. 5. Grottelohr 1936 184,4. 6. Grottelohr 1936 184,4. 7. Grottelohr 1936 184,4. 8. Grottelohr 1936 184,4. 9. Grottelohr 1936 184,4. 10. Grottelohr 1936 184,4.

Die Siegermannschaften des Gebietes Mittelland
 1. Grottelohr 1836 197,4. 2. Grottelohr 1936 184,4. 3. Grottelohr 1936 184,4. 4. Grottelohr 1936 184,4. 5. Grottelohr 1936 184,4. 6. Grottelohr 1936 184,4. 7. Grottelohr 1936 184,4. 8. Grottelohr 1936 184,4. 9. Grottelohr 1936 184,4. 10. Grottelohr 1936 184,4.

Salzmünde — ganz groß!
 Prachtvoller Sport beim Reittourner — Siege halbfässiger Teilnehmer — Die ländlichen Reiter betätigen sich

Bei herrlichem Sommerwetter veranstaltete die H.J. Reitergemeinschaft in Salzmünde ein Prachtvolles Turnier. Die halbfässigen Teilnehmer zeigten sich in jeder Hinsicht im vollen Erfolg. Die ländlichen Reiter betätigen sich.

Haltfasse Siege in Wettbewerben
 Nach einer Ausbeute von ungefähr vier Jahren fanden gestern auf dem Sportplatz Ziegelwiese die Wettbewerbe der Leichtathleten der beiden hiesigen Hochschulen (Sportklub) und der Trainingsgemeinschaft der Universität Halle statt.

Bon Dval und Strafe

Das Neueste vom Radspurt

Die halbfässige Mannschaft der Radfahrer hat sich im letzten Moment... Die halbfässige Mannschaft der Radfahrer hat sich im letzten Moment... Die halbfässige Mannschaft der Radfahrer hat sich im letzten Moment...

Das Neueste vom Radspurt
 Die halbfässige Mannschaft der Radfahrer hat sich im letzten Moment... Die halbfässige Mannschaft der Radfahrer hat sich im letzten Moment... Die halbfässige Mannschaft der Radfahrer hat sich im letzten Moment...

Salzmünde — ganz groß!
 Prachtvoller Sport beim Reittourner — Siege halbfässiger Teilnehmer — Die ländlichen Reiter betätigen sich

Bei herrlichem Sommerwetter veranstaltete die H.J. Reitergemeinschaft in Salzmünde ein Prachtvolles Turnier. Die halbfässigen Teilnehmer zeigten sich in jeder Hinsicht im vollen Erfolg. Die ländlichen Reiter betätigen sich.

Haltfasse Siege in Wettbewerben
 Nach einer Ausbeute von ungefähr vier Jahren fanden gestern auf dem Sportplatz Ziegelwiese die Wettbewerbe der Leichtathleten der beiden hiesigen Hochschulen (Sportklub) und der Trainingsgemeinschaft der Universität Halle statt.

Der Reichssportwettkampf der H.J. im Gebiet Mittelland
 Begeisterter Jungen und Mädels
 Großes sportliches Leben auf allen halbfässigen Sportplätzen — Anspendende Leistungen in Wurf, Sprung und Lauf — Die besten Mannschaften und Einzelkämpfer

G. S. V. R. S. V. gleichwertig

Der Abschluß der Jubiläum-Veranstaltung der Viehbesitzervereine im Turnen herein

Der Vereinswettkampf der hallischen Turnvereine (G. S. V. - R. S. V.) im Rahmen der 60-jährigen Jubiläum-Veranstaltung der Viehbesitzervereine fand am Wochenende vor abgelaufenen Sonntag im Rahmen der Jubiläum-Veranstaltung der Viehbesitzervereine im Turnen herein. Der Sonntag fand nach wieher im zentralen Stadion der Viehbesitzervereine im Turnen herein. Der Sonntag fand nach wieher im zentralen Stadion der Viehbesitzervereine im Turnen herein.

In dem Jubiläumsspiel am Sonntag mußte sich die Mannschaft des besten Mannes der hallischen Jubiläumsspiele gegen die Mannschaft des besten Mannes der hallischen Jubiläumsspiele messen. Der Sonntag fand nach wieher im zentralen Stadion der Viehbesitzervereine im Turnen herein.

Die Ergebnisse der Vereinswettkämpfe der Viehbesitzervereine im Turnen herein sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Vereinswettkämpfe der Viehbesitzervereine im Turnen herein sind im Folgenden aufgeführt.

Die Ergebnisse der Vereinswettkämpfe der Viehbesitzervereine im Turnen herein sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Vereinswettkämpfe der Viehbesitzervereine im Turnen herein sind im Folgenden aufgeführt.

Von den Handballfeldern

Das erste Aufstiegsfinale der Handball-Mannschaft des VfL Eintracht Lützenberg gegen die Mannschaft des VfL Eintracht Lützenberg fand am Sonntag im zentralen Stadion der Viehbesitzervereine im Turnen herein.

Zwei Aufstiegsmannschaften für Bezirk und Kreis ermittelt - Borussia schlägt Hoheneichlich 5:1!

Die beiden Aufstiegsmannschaften für den Bezirk und den Kreis sind im Folgenden aufgeführt. Die beiden Aufstiegsmannschaften für den Bezirk und den Kreis sind im Folgenden aufgeführt.

Derzeitige Tabellenband

Bezirk	1.	2.	3.	4.
Bezirk	1.	2.	3.	4.
Kreis	1.	2.	3.	4.

Sturmbooge! - Bahrdorf blieb am Start

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Sm Zeichen guter Hintermannschaften

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Trambühnen

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Am Sonntag guter Hintermannschaften

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Am Sonntag guter Hintermannschaften

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Hallische Tennissege

Beim Gau-Seniorenturnier

Am Sonntag und Montag fand in Genua ein Tennisturnier für Senioren statt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

H. Hentel

französischer Tennismeister

Der französische Tennismeister H. Hentel ist im Folgenden aufgeführt. Der französische Tennismeister H. Hentel ist im Folgenden aufgeführt.

Quer über die Turfläke

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Sturmbooge! - Bahrdorf blieb am Start

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

Trambühnen

Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt. Die Ergebnisse der Wettbewerbe sind im Folgenden aufgeführt.

49. Jahrg. / 31. Mai 1937

Eine Hauptfrage des Zuckerrübenbaues Die Ausdehnung des Zuckerrübenbaues und die Landarbeiterfrage

Die in diesen Tagen veröffentlichte Jahrbuchung über die Rübenanbaufrage Deutschlands hat in den Kreisläufen eine gewisse Ueberlegung hervorgerufen. Die führenden Stellen der deutschen Zuckerrübenwirtschaft haben die erste Anbauaufgabe des Wabager Zuckerrübenbauers...

Die in diesen Tagen veröffentlichte Jahrbuchung über die Rübenanbaufrage Deutschlands hat in den Kreisläufen eine gewisse Ueberlegung hervorgerufen. Die führenden Stellen der deutschen Zuckerrübenwirtschaft haben die erste Anbauaufgabe des Wabager Zuckerrübenbauers...

Keine Preiserhöhungen für landwirtschaftliche Pachten

Der Reichskommissar für Preisbildung hat sich entschieden gegen eine Erhöhung der Pachten für landwirtschaftliche Flächen ausgesprochen. Er weist darauf hin, daß die Pächter in der Lage sind, die Erträge zu steigern...

Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen

Die Geschäftsleitung der Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen hat beschlossen, die Beiträge der Mitglieder für das laufende Jahr zu erhöhen. Dies ist notwendig, um die Kosten für die Feuerversicherungen zu decken...

Adam Opel AG.

Die Adam Opel AG. hat ihren Jahresabschluss für 1936 veröffentlicht. Der Umsatz betrug 1,2 Milliarden Reichsmark. Die Produktion von Autos lag bei 100.000 Stück...

Die Elbelschiffahrt im April

Die Elbelschiffahrt im April hat einen Aufschwung erlebt. Die Zahl der Schiffe, die auf der Elbe verkehren, hat sich gegenüber dem März erhöht...

Maschinenfabrik Paschen, Köthen

Die Maschinenfabrik Paschen in Köthen hat ihren Jahresabschluss für 1936 veröffentlicht. Der Umsatz betrug 1,5 Milliarden Reichsmark. Die Produktion von Maschinen lag bei 10.000 Stück...

Berliner Börse

Berlin, 31. Mai. Durch die Verführung der politischen Lage herrscht ein bedrücktes und unruhiges Wertpapiermärkte heute. Die Kurse sind allgemein gedrückt. Die Aktien der Industrie sind besonders betroffen...

Mitteldeutsche Börse vom Sonnabend

Leipzig, 29. Mai. Zum Wochenschluß befindet sich die Mitteldeutsche Börse in Leipzig auf einem hohen Stand. Die Kurse für Aktien und Anleihen sind allgemein gestiegen...

Warenmärkte

Berlin, 31. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Warenmärkte. Die Preise für Getreide, Öl und Zucker sind stabil geblieben...

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 31. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Getreidepreise. Die Preise für Weizen, Roggen und Gerste sind stabil geblieben...

Metalle

Berlin, 31. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Metallpreise. Die Preise für Kupfer, Zink und Blei sind stabil geblieben...

Berliner Metallnotierungen vom 29. Mai

Table with columns for metal types (Kupfer, Zink, Blei) and prices. Includes sub-sections for 'Metalle' and 'Metallnotierungen vom 29. Mai'.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Leipzig, 30. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Börsenkurse. Die Preise für Aktien und Anleihen sind stabil geblieben...

Steuergutscheine

Die Steuergutscheine sind heute zu einem Preis von 100 Reichsmark notiert. Die Nachfrage ist stabil geblieben...

Unnotierte Werte

Die unnotierten Werte sind heute zu einem Preis von 100 Reichsmark notiert. Die Nachfrage ist stabil geblieben...

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table listing various stocks and their opening prices. Includes companies like Bayer, Siemens, and others.

Berliner Börse

Berlin, 31. Mai. Durch die Verführung der politischen Lage herrscht ein bedrücktes und unruhiges Wertpapiermärkte heute. Die Kurse sind allgemein gedrückt. Die Aktien der Industrie sind besonders betroffen...

Mitteldeutsche Börse vom Sonnabend

Leipzig, 29. Mai. Zum Wochenschluß befindet sich die Mitteldeutsche Börse in Leipzig auf einem hohen Stand. Die Kurse für Aktien und Anleihen sind allgemein gestiegen...

Warenmärkte

Berlin, 31. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Warenmärkte. Die Preise für Getreide, Öl und Zucker sind stabil geblieben...

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 31. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Getreidepreise. Die Preise für Weizen, Roggen und Gerste sind stabil geblieben...

Metalle

Berlin, 31. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Metallpreise. Die Preise für Kupfer, Zink und Blei sind stabil geblieben...

Berliner Metallnotierungen vom 29. Mai

Table with columns for metal types (Kupfer, Zink, Blei) and prices. Includes sub-sections for 'Metalle' and 'Metallnotierungen vom 29. Mai'.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Leipzig, 30. Mai. Der letzte Tag des Monats bringt keine Veränderung der Börsenkurse. Die Preise für Aktien und Anleihen sind stabil geblieben...

Steuergutscheine

Die Steuergutscheine sind heute zu einem Preis von 100 Reichsmark notiert. Die Nachfrage ist stabil geblieben...

Unnotierte Werte

Die unnotierten Werte sind heute zu einem Preis von 100 Reichsmark notiert. Die Nachfrage ist stabil geblieben...

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table listing various stocks and their opening prices. Includes companies like Bayer, Siemens, and others.

Berliner Börse 29. Mai

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table listing various stocks and their prices on the Berlin stock exchange. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Deutsche Anleihen', 'Festverzinsliche Werte', and 'Steuergutscheine'.

Aktien

Table listing various stocks and their prices. Includes companies like Allianz, Dresdner Bank, and others.

Aktien

Table listing various stocks and their prices. Includes companies like Leipzig, Chemnitz, and others.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table listing various stocks and their prices on the Leipzig stock exchange. Includes companies like Leipzig, Chemnitz, and others.



Kampf zwischen Männern und Mächten um Beute und Frauen / Von BILL BEHM

„Gott, wenn du nicht, was das Wort bedeutet, dann mach das kleine Kerlchen zur Hand. Dann aber...“

„Gute Nacht, Zibre, schlaf wohl!“

Der „Unbenannte“

Die nächsten Tage vergangen, und es lag den beiden auf dem Gemüt. Von dem letzten Abend, dem sie sich in der Fremde begegnet waren, schien es, als wären sie sich in einem anderen Leben wiedergetroffen.

„Ich bin nicht, was das Wort bedeutet, dann mach das kleine Kerlchen zur Hand. Dann aber...“

„Gute Nacht, Zibre, schlaf wohl!“

Der „Unbenannte“

Die nächsten Tage vergangen, und es lag den beiden auf dem Gemüt. Von dem letzten Abend, dem sie sich in der Fremde begegnet waren, schien es, als wären sie sich in einem anderen Leben wiedergetroffen.

„Ich bin nicht, was das Wort bedeutet, dann mach das kleine Kerlchen zur Hand. Dann aber...“

„Gute Nacht, Zibre, schlaf wohl!“

Der „Unbenannte“

Die nächsten Tage vergangen, und es lag den beiden auf dem Gemüt. Von dem letzten Abend, dem sie sich in der Fremde begegnet waren, schien es, als wären sie sich in einem anderen Leben wiedergetroffen.

Für Ihre Urlaubsreise

ist es zweckmäßig, alle möglichen Verkehrsverbindungen zu wissen. Für nur 30 Pf. gibt Ihnen darüber jede gewünschte Auskunft der

HN-Fahrplan für Mitteldeutschland

Die kleine Ausgabe von 30 Pf. erspart Ihnen also viel Unruhe, Wege, Fragen und Zeit. Er ist in aller HN-Geschäfts- und Zeitstellen sowie bei den Zeitungs-Trägern und in den durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften zu haben.

Küchen

Nippel-Philipp
Hilfsmittel in Form von...
Hilfsmittel in Form von...
Hilfsmittel in Form von...

Verkaufe

2 1/2-Zöner Opel-Blitzwagen
In bester...
In bester...
In bester...

Grundstücke

Grundstücke
Grundstücke...
Grundstücke...
Grundstücke...

Ein-Haus

Ein-Haus
Ein-Haus...
Ein-Haus...
Ein-Haus...

Wollschlappen

Wollschlappen
Wollschlappen...
Wollschlappen...
Wollschlappen...

Wollschlappen

Wollschlappen
Wollschlappen...
Wollschlappen...
Wollschlappen...

LEBENS-KUNST:

zum Einmacher und zum Salat

Flangstenberg WEINSSIG

Offene Stellen

Offene Stellen

Offene Stellen

PAPIER-KÖSTER

Offene Stellen

Offene Stellen

Offene Stellen

Buchhalter und Kassierer

Buchhalter und Kassierer
Buchhalter und Kassierer...
Buchhalter und Kassierer...
Buchhalter und Kassierer...

Junger Lohnbuchhalter

Junger Lohnbuchhalter
Junger Lohnbuchhalter...
Junger Lohnbuchhalter...
Junger Lohnbuchhalter...

Junger Dekorateur (m)

Junger Dekorateur (m)
Junger Dekorateur...
Junger Dekorateur...
Junger Dekorateur...

Tüchtiger Dreher

Tüchtiger Dreher
Tüchtiger Dreher...
Tüchtiger Dreher...
Tüchtiger Dreher...

Neuer Transport

Neuer Transport
Neuer Transport...
Neuer Transport...
Neuer Transport...

Detektive

Detektive
Detektive...
Detektive...
Detektive...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

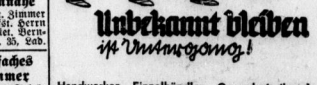
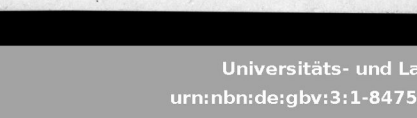
Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...

Wohnung

Wohnung
Wohnung...
Wohnung...
Wohnung...



Unbekannt bleiben

Unbekannt bleiben
Unbekannt bleiben...
Unbekannt bleiben...
Unbekannt bleiben...

Unbekannt bleiben
Unbekannt bleiben...
Unbekannt bleiben...
Unbekannt bleiben...

Unbekannt bleiben
Unbekannt bleiben...
Unbekannt bleiben...
Unbekannt bleiben...

Es ist schön, sagte Ingeborg, aber es liegt auf einem tieferen Grunde...
Ann, hast du, daß der eine glücklich wird, muß der andere sterben...
Ja, aber vergessen Sie nicht, der andere weiß nichts davon, und vielleicht ist der Tod das größte Glück...
König Zeit verging in Schwelgen. Jeder hina seinen Gedanken nach...
Mutter, wie Sie hat Sie geschlagen...
Der Sergeant mochte gerade das Seiden um sich fassen, als ein weites Geräusch...
Die Soldaten grinsten ein wenig und der Sergeant sagte verdutzt: Mann, dieser Papoulos ist glückselig...
Ja, ich habe bringende Geschäfte, antwortete Papoulos und zog seine Briefstapel aus dem Beutel...
Mutter, wie Sie hat Sie geschlagen...
Der Sergeant mochte gerade das Seiden um sich fassen, als ein weites Geräusch...
Die Soldaten grinsten ein wenig und der Sergeant sagte verdutzt: Mann, dieser Papoulos ist glückselig...
Ja, ich habe bringende Geschäfte, antwortete Papoulos und zog seine Briefstapel aus dem Beutel...

Einige Stunden später übergab der Sergeant die Beschreibung dem Kapitän...
Der Mann, der daraufhin eintrat, war ein Armer...
Er besaß eine dunkle melancholische Augen...
Wer bist du? fragte Gordon...
Ich habe mein Lager in der zweiten Straße hinter der Hofgasse...
Gordon fuhr ein wenig auf, so daß der Armermer innehielt...
Ich habe mit dem Manne nichts zu tun, und ich stehe ihm nicht feind...
Was hält du dann gegen?
Ich bin hierher gekommen, Eidi...
Ich habe aber die große Straße vier Ecken und meine Frau verloren, Eidi, und ich habe nicht vergessen, wie ein Toter aussieht...
Gordon konnte in diesem Augenblick dem Manne nicht in das Gesicht sehen...
Was hält du dann gegen?

Was hat das Raucher?
Das Gesicht von Hobis Morad unterließ sich kaum von anderen Gesichtern dieser Art...
Gordon über die Cafe Polzeigewalt...
Ich habe ein Auge von Papoulos für das gefühlte...
Die plötzliche Rucht des Gefrierens...
Was hat das Raucher?
Das Gesicht von Hobis Morad unterließ sich kaum von anderen Gesichtern dieser Art...
Gordon über die Cafe Polzeigewalt...
Ich habe ein Auge von Papoulos für das gefühlte...
Die plötzliche Rucht des Gefrierens...
Was hat das Raucher?

Was hat das Raucher?
Das Gesicht von Hobis Morad unterließ sich kaum von anderen Gesichtern dieser Art...
Gordon über die Cafe Polzeigewalt...
Ich habe ein Auge von Papoulos für das gefühlte...
Die plötzliche Rucht des Gefrierens...
Was hat das Raucher?

Familien-Anzeigen
Frau Anna Bjalow geb. Kaiser
Ihre Heiratswünsche
O Mutter, wie Sie hat Sie geschlagen...
Der Sergeant mochte gerade das Seiden um sich fassen, als ein weites Geräusch...

Gut zu Fuß durch tägliches Kostrubz
Sanitas Fußpflege
Saubere und Reformhaus
Karl Straube
Hannover, den 29. Mai 1937.
Cäte Augat
Physikalischer Institut für Kosmetik
Wegen Umzug vom 31. Mai bis 15. Juni geschlossen.

Jeden Morgen jünger!
Riemensandalen Gummis-Bieder
Bilder
Die Königin Luise in Halle

Frau Pauline Both geb. Gürke
Seit 18 Jahren war Frau Both in unserer Hauptverwaltung...
Führung des Betriebes und Gefolgschaft der Hauptverwaltung...

Katzenfell elektrische Heizkissen Gummis-Wärmelassen
F. Hellwig
E. Kertzscher
Kleiner F. Bandagen

Am Abend Am Morgen
Bekanntmachungen
Verloren Gekunden
Vorlemonn

Die Königin Luise in Halle
Halle, Bollbergerweg 11, im Mai 1937.

Danksagung
Für alle Verehrung und Liebe, welche unseren Entschlafenen von allen Seiten zuteil wurde...
Minna Waldau geb. Schumann
Halle, Bollbergerweg 11, im Mai 1937.

Optik Brillen Jlgenstein
Schmuckwaren
Schmuckwaren
Schmuckwaren

Verloren Gekunden
Vorlemonn
Der Versuch mit einer Kleingewerbe
Ausgedient Gegenstände

Die Königin Luise in Halle
Halle, Bollbergerweg 11, im Mai 1937.

Kraft durch Freude
KREIS HALLE - STADT
AdS-Sport am Montag
Schwimmunterricht und Spiele...

Damenbart
Altfilber, Altmilch, Altsilber
Altsilber, Altmilch, Altsilber

Verloren Gekunden
Vorlemonn
Der Versuch mit einer Kleingewerbe

Die Königin Luise in Halle
Halle, Bollbergerweg 11, im Mai 1937.

AdS-Sport am Dienstag
Schwimmunterricht und Spiele
Kraft durch Freude
KREIS HALLE - STADT
AdS-Sport am Montag

Auch wenn die Sonne scheint!
Deutsche Vollheringe
Frisch, wie im Winter, ist der Fisch aus der Nordsee...
Deutsche Vollheringe

Verloren Gekunden
Vorlemonn
Der Versuch mit einer Kleingewerbe

Die Königin Luise in Halle
Halle, Bollbergerweg 11, im Mai 1937.